

ANTWORTFAX: +49 (0) 30/76 90 45 22  
(oder per Post)

Hiermit melde ich mich für die Fortbildung „**Die Einbindung des chronisch kranken Patienten in den Praxisablauf**“ am 30.06./01.07.2017 in Merklingen an.

Teilnahmegebühr 520,00 €

In der Teilnahmegebühr sind die Pausengetränke sowie das Mittagessen enthalten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

ZA  ZFA  ZMV  DH  ZMP  ZMF

andere Fachrichtung

Herr  Frau  Titel

Name

Vorname

Praxis/Institution

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie mir die Rechnung und eine Anmeldebestätigung an die o. g. Adresse.

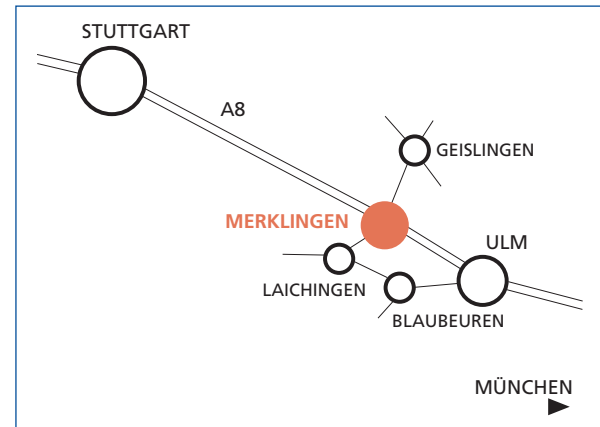
## TAGUNGSORT / ANFAHRT:

### Hotel Ochsen

Hauptstraße 12 · 89188 Merklingen  
www.hotel-ochsen-merklingen.com

Auf Anfrage in der Geschäftsstelle können wir einen Abholdienst vom ICE-Bahnhof in Ulm organisieren:

Donnerstagabend bis 19.00 Uhr  
Freitagmorgen bis 08.00 Uhr



## LABORKOOPERATION

Veranstaltung wird unterstützt vom:



Nicolaistraße 22, 12247 Berlin  
Tel.: + 49 (0) 30 / 77 00 12 20  
Info@IMD-Berlin.de · www.IMD-Berlin.de

## VERANSTALTER

Deutsche Gesellschaft für Umwelt-ZahnMedizin - DEGUZ e. V.  
Siemensstraße 26 a  
12247 Berlin

Tel.: +49 (0)30 76 90 45 20  
Fax: +49 (0)30 76 90 45 22

E-Mail: info@deguz.de  
www.deguz.de



## Qualifizierungskurs

### UZMFA II

Integration der UZM in den  
Verwaltungsablauf



Freitag 30. Juni - Samstag 1. Juli 2017  
in Merklingen

[www.deguz.de](http://www.deguz.de)





Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,  
liebe Freunde der Umwelt-ZahnMedizin.

Die zahnärztliche Behandlung chronisch kranker Menschen erfordert einiges an organisatorischen Umstellungen gegenüber der üblichen Praxissituation.

Umfangreichere Behandlungsabläufe, Einbindung von Befunden aus unterschiedlichsten Laboren, Absprachen mit anderen Therapeuten und diffizile Aufträge an das zahntechnische Labor machen den ohnehin schon sehr bürokratisch geprägten Alltag in der UZM Praxis nicht einfacher.

In den Gebührenordnungen sind manche durchaus notwendigen Maßnahmen nicht erwähnt, somit ist die Auseinandersetzung mit Kostenerstatern und KZV vorprogrammiert.

Wer kennt sich aus mit den verschiedenen neuartigen Werkstoffen?  
Welche wähle ich für individuelle Indikationen?  
Welche sind kombinierbar?

Die DEGUZ hat hier Neuland betreten. Wir möchten uns gemeinsam mit den UZM Teams aus anderen Praxen und ZTM Herrn Wiedmann diesen Herausforderungen stellen.

*Claudia Höhne*

Claudia Höhne  
Betriebswirtin, Praxismanagerin

Lutz Höhne  
Zahnarzt, Umwelt-ZahnMedizin  
1. Vorsitzender der DEGUZ

## KURSIHALTE

### Organisation von Arbeitsabläufen in der UZM Praxis

- Zeitmanagement
- Formulare

### Protokoll und Dokumentation der Anamnese

- Verwaltung der Patientenbefunde

### Kooperation mit dem UZT Labor

- Herstellung eines individuellen ZE bei Werkstoff-unverträglichkeiten
- Laborauftrag
- Kostenvoranschläge, Materialauswahl, Kontrolle Rechnung und Konformitätserklärung
- Arbeitsabläufe/Abstände
- Besonderheiten von Materialien und Materialkombinationen

### Abrechnung inkl. Zahntechnik

### Umgang mit Krankenversicherungen

### Fachlicher Austausch – DEGUZ Forum

## REFERENTEN



**Lutz Höhne**  
Dirmstein  
Zahnarzt, Umwelt-ZahnMedizin  
1. Vorsitzender der DEGUZ



**Claudia Höhne**  
Dirmstein  
Betriebswirtin, Praxismanagerin



**ZTM Thomas Wiedemann**  
Kirchheim

## KURSZEITEN

**Freitag, 30. Juni 2017** 9.00 - 18.00 Uhr

**Samstag, 1. Juli 2017** 9.00 - 16.00 Uhr

**Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt!**

Nach Ihrer schriftlichen Anmeldung werden Ihnen für den gebuchten Kurs die Anmeldebestätigung, die Rechnung und weitere Informationen zugeschickt.  
Die Anmeldung für den Kursplatz ist erst gültig bei Eingang der Teilnahmegebühr auf das in der Rechnung angegebene Konto.